

Protokoll

der 28. Sitzung des Prüfungsausschusses B.Sc. Psychologie

am Donnerstag 30. Oktober 2014, 14.00 – 16.20 Uhr

im Raum KL 24/222

TeilnehmerInnen:

ProfessorInnen:

Herbert Scheithauer (Vorsitz)

Katja Liebal

Stefan Krumm

Felix Blankenburg

Studierender als Gast:

Raphael Cuadros

Studienbüro:

Stefan Petri

Wissenschaftliche Mitarbeiterin:

Jana Lüdtkke

Prüfungsbüro:

Viktor Scholz

1. Annahme der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der 27. Sitzung vom 17. April 2014

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Vorstellung der neuen Mitglieder

Viktor Scholz wird als neues Mitglied im Prüfungsausschuss begrüßt. Raphael Cuadros berichtet, dass von der Fachschaftsinitiative demnächst ein neues studentisches Mitglied plus Vertretung benannt wird, nachdem Jakob Rau ausgeschieden ist.

4. Prüfungsplan für das Wintersemester 2014/15

Der Prüfungsausschuss beschließt den vorgelegten Prüfungsplan. Jana Lüdtkke bittet um die Ergänzung der Leistungen als aktive Teilnahme im Modul Empirisch-Experimentelles Praktikum, die im hier angehängten Plan bereits aufgenommen sind.

5. Terminsetzung bei Hausarbeiten

Die bisherige Regelung, dass bei einer zum Abgabetermin nicht bestandene Hausarbeit zu Semesterbeginn eine erneute Themenvergabe erfolgt, die innerhalb von 8 Wochen zu bearbeiten ist, soll von Modul zu Modul neu geregelt werden, da in einigen Modulen eine neue Themenvergabe nicht zielführend ist. Die Verantwortlichen der Module mit den Prüfungsformen Hausarbeiten, Ausarbeitungen, Berichten oder Falldarstellungen werden demnächst gebeten, innerhalb von vier Wochen ihre bisherige Praxis bei nicht bestandenen Hausarbeiten zu schildern, damit der Prüfungsausschuss auf Grundlage dessen neue Richtlinien formulieren kann. Dabei von Fall zu Fall zu klärende Fragen sind:

- Wann und auf welchem Weg wird die erste Frist festgesetzt und das erste Thema vergeben?
- Wann werden ggf. eine zweite Frist und ein zweites Thema festgelegt?
- Was passiert, wenn die zweite Frist überschritten wurde?

6. Plagiate bei Hausarbeiten im Seminar Timo Lorenz, AB Arbeits-, Berufs- und Organisationspsychologie

Um die zum Teil mangelhaften Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitstechniken zu verbessern, auf die der Prüfungsausschuss u.a. durch die Plagiatsfälle und Hausarbeiten mit eklatanten Mängeln bei Timo Lorenz aufmerksam gemacht wurde, werden folgende Maßnahmen angedacht:

- Über einen Werkvertrag aus den Mitteln des Mentoring-Programms soll eine Handreichung mit Vorlage erstellt und veröffentlicht werden, die Richtlinien zur Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten zusammenfasst.
- Begleitend zu den nach Studienverlaufsplan ersten Veranstaltungen, in denen Hausarbeiten geschrieben werden (Entwicklungspsychologie und Experimentelle Psychologie), sollen Workshops zur Einübung von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens am Fall der konkreten Hausarbeiten angeboten werden.
- Informationen zu den beiden o.g. Angeboten sollen in den jeweils ersten Sitzungen der Seminare Entwicklungspsychologie und Experimentelle Psychologie an die Studierenden weitergegeben werden.

7. Prioritäten bei Zugang zu platzzahlbeschränkten Lehrveranstaltungen

vertagt auf die nächste Sitzung

8. Verpflichtende Erfassung des Prüfungsdatums in CMS (Schreiben vom 23.Mai 2014 von VP Bongardt)

Der Prüfungsausschuss hat die Neuregelung zur Kenntnis genommen.

9. Versuchspersonenstunden – Sonderregelung für bestimmte Gruppen z.B. Nichtmuttersprachler und Studierende mit empfohlenem Nachteilsausgleich

Langfristig soll nach dem Vorbild der Humboldt Universität ein Server eingerichtet werden, in den Angebote zu Versuchspersonenstunden eingespeist und gefiltert nach Zugangsvoraussetzungen an Studierende weitergegeben werden. Hierzu wird sich Stefan Petri informieren, wie das Modell an der HU im Detail funktioniert und wie viel eine Einrichtung kostet, um den Vorschlag anschließend im Dekanat einzubringen.

Als mittelfristige Übergangslösung können sich Studierende ab sofort per Antrag von (einem Teil) der Versuchspersonenstunden befreien lassen, wenn sie nachweisen, dass sie aufgrund bestimmter persönlicher Kriterien (z.B. Muttersprache Deutsch, Alter etc.) als Versuchsperson abgelehnt wurden. Dies kann z.B. durch eine Bestätigung durch die VersuchsleiterIn geschehen. Nach Überprüfung dieser Nachweise können die VP-Stunden im Einzelfall vom Studienbüro anerkannt werden.

10. Ampelliste B.Sc. Psychologie und 30 LP

Der Prüfungsausschuss hat die Liste zur Kenntnis genommen und wird im Falle einer Neustrukturierung der Studien- und Prüfungsordnungen darauf zurückkommen.

11. Notenumrechnungstabelle für Erasmus Exchange

Der Prüfungsausschuss hat die Umrechnungstabelle dankend zur Kenntnis genommen. Sie wird demnächst auf den Seiten des Studienbüros online gestellt.

12. Sonstiges, Berichte

a. Blackboardkurs für den Prüfungsausschuss

Demnächst soll ein entsprechender Blackboardkurs eingerichtet werden.

b. „Buddy“(Peer)-Programm für Studierende (bzgl. Haus- und Abschlussarbeiten)

vertagt, zum Teil unter Punkt 5 besprochen

c. Vereinheitlichung und Strukturierung von "How-to-Do"-Materialien für Hausarbeiten, Referate, B.Sc.-Arbeiten

vertagt, zum Teil unter Punkt 5 besprochen

13. Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Prüfungsausschusses findet statt am:

**Donnerstag, den 15.01.2015
von 13:30-15:00**

Für das Protokoll:
Viktor Scholz, Prüfungsbüro
Anlage: Prüfungsplan

Prüfungsplan Bachelorstudiengang Psychologie

Wintersemester 2014/15

Studienordnungen **B, C und D**

Klausuren	LV	Datum	Uhrzeit	Raum
Biopsychologie (M. Niedeggen) (im 30-LP-Modul: Gesetzmäßigkeiten menschlichen Verhaltens und sozialer Prozesse)	12501, 12501a	TP 1: 15. Dezember 2014 TP 2: 9. Februar 2015	14-15 Uhr 16-17 Uhr	Hs 2
Persönlichkeitspsychologie (J. Specht)	12535	3. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 2
Entwicklungspsychologie* (H. Scheithauer)	12520	4. Februar 2015	14-16 Uhr	Hs 1b
Grundlagen Psychologischer Diagnostik (S. Krumm)	12565	5. Februar 2015	12-14 Uhr	K 24/21
Empirisch-Experimentelles Praktikum* (J. Lüdtkke)	12555	9. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 1b
Empirisch-Experimentelles Praktikum* (F. Blankenburg)	12554	10. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 1b
Empirisch-Experimentelles Praktikum* (J. Limanowski, T. Schmidt)	12556	11. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 1b
Arbeits-, Organisations-, und Wirtschaftspsychologie (K. Heinitz, R. Kerschreiter) (im 30-LP-Modul: Der Mensch im sozialen und beruflichen Kontext)	12540, 12541, 12540a, 12541a	11. Februar 2015	14-16 Uhr	Hs 1a
Gesundheitspsychologie, Klinische Psychologie (N. Knoll, B. Renneberg) (im 30-LP-Modul: Gesundheit und psychosoziale Versorgung)	12552, 12560, 12552a, 12560	12. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 2
Forschungsmethoden (S. Pohl)	12502	16. Februar 2015	12-14 Uhr	Hs 1a
Statistik I (C. Crayen)	12512	25. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 1b

* keine benotete Prüfung, sondern lediglich als Nachweis über die aktive Teilnahme (bestanden/nicht bestanden)

Wiederholungsklausuren	LV	Datum	Uhrzeit	Raum
Grundlagen Psychologischer Diagnostik (S. Krumm)	12565	5. März 2015	12-14 Uhr	L 24/27
Entwicklungspsychologie (H. Scheithauer)	12520	11. März 2015	12-14 Uhr	K 24/21
Arbeits-, Organisations-, und Wirtschaftspsychologie (K. Heinitz, R. Kerschreiter) (im 30-LP-Modul: Der Mensch im sozialen und beruflichen Kontext)	12540, 12541, 12540a, 12541a	11. März 2015	14-16 Uhr	L 24/27
Gesundheitspsychologie, Klinische Psychologie (N. Knoll, B. Renneberg) (im 30-LP-Modul: Gesundheit und psychosoziale Versorgung)	12552, 12560, 12552a, 12560	12. März 2015	10-12 Uhr	L 24/27
Persönlichkeitspsychologie (J. Specht)	12535	30. März 2015	10-12 Uhr	L 24/27
Statistik I (C. Crayen)	12512	23. März 2015	10-12 Uhr	Hs 1b
Forschungsmethoden (S. Pohl)	12502	25. März 2015	10-12 Uhr	L 24/27

Abgabetermine für Hausarbeiten, Protokolle, etc.	LV	Datum
Experimentelle Psychologie (M. Niedeggen et al)	12525-12534	9. März 2015
Diagnostische Verfahren A (S. Krumm)	12568	13. März 2015
Einführung in die Psychologie als Affines Fach (K. Liebal)	12592 (30 LP)	31. März 2015

ZUR INFORMATION:

Klausuren im Affinen Fach Erziehungswissenschaft	LV	Datum	Uhrzeit	Raum
Einführung in die Empirische Sozialforschung (U. Flick, R. Watermann)	12009	11. Februar 2015	10-12 Uhr	Hs 2
Einführung in die Erziehungswissenschaft (G. de Haan)	12000a	12. Februar 2015	8-10 Uhr	Hs 1a

Stand: 3. November 2014